

vbG Kulturreise nach Siebenbürgen/Rumänien

Sa 7. bis So 15. Oktober 2017

vbG Beruf

Foto: Georg Gerster

Siebenbürgen, auch «Das Land hinter den Wäldern - Transilvanien» genannt, ist ein viel zu wenig bekanntes Reiseziel. Das von dem Karpatengürtel umschlossene, fruchtbare Hochland weist nicht nur überwältigende Landschaftspanoramen, sondern auch eine unerschöpfliche Vielfalt an Baudenkmalern auf. Die historische Kulturlandschaft mit ihrem eigenständigen Charakter geht bis weit ins 12. Jahrhundert zurück. Über 800 Jahre lang war dieses Gebiet vor allem von Siedlern aus dem Rhein- und Moselgebiet geprägt. Der ungarische König Géza II rief sie zur Erschliessung des

Landes, um das Gebiet gegen den Mongolensturm 1241/42 und die Türkeneinfälle ab 1395 zu verteidigen. So entstanden befestigte Städte und zahlreiche dörfliche Kirchenburgen.

Über 150 Kirchen- und Wehrburgen sind bis heute erhalten und bilden durch ihre Dichte und Vielfalt eine weltweit einzigartige Kirchenburgenlandschaft. Durch den Exodus der Siebenbürger Sachsen nach der politischen Wende 1989, sind diese Kulturdenkmäler allerdings vom Verfall bedroht.

Die Kultur Siebenbürgens ist durch das Zusammentreffen orientalischer und westeuropäischer Einflüsse geprägt. Die vor Kurzem entdeckten Fresken in sächsischen Kirchen sind auch ein Höhepunkt der Reise.

Wir besuchen zusammen mit Reiseleitern und Kunstsachverständigen im Herzen Rumäniens malerische Dörfer, reizende mittelalterliche Städte und trutzige Kirchenburgen. Vor allem aber treffen wir auf gastfreundliche Menschen mit eindrücklichen Lebensgeschichten.



Leitung

Anne-Lise Diserens, dipl. Arch. ETH SIA, Leitungsteam VBG Fachkreis Architektur, Zürich, www.atour.ch
Marianne Hallmen, dipl. Arch. SIA, Studium der Theologie in Zürich, Präsidentin «Verein der Siebenbürger-Sachsen in der Schweiz – Kirchenburgen in Siebenbürgen». In Zusammenarbeit mit Georg Turism und Fachleuten vor Ort.

Sprache

Die Verständigungssprache ist Deutsch.

Hotels

Übernachtung in guten Mittelklasse-Hotels:

- Capitol, Bukarest (7. – 8.10.)
- Coroana Brasovului, Brasov (8. – 10.10.)
- Binderbubbi, Sighisoara (10. – 12.10.)
- Continental Forum, Sibiu (12. – 15.10.)

Kosten

CHF 2210.- pro Person, inklusive:
Flug, Unterkunft in Doppelzimmer (Einzelzimmer, Aufschlag: CHF 160.-), Halbpension, Mittagessen in Viscri,

Ausflüge, Stadtführungen, Eintritte gemäss Programm, eigener moderner Bus.

Bemerkungen

Programmänderungen vorbehalten

Anmeldeschluss

Schriftlich oder per Email bis spätestens **31. Mai 2017** an: Anne-Lise Diserens, Hohenklingenstr. 8, CH-8049 Zürich, a.diserens@swissonline.ch
Die Anmeldung wird bestätigt. Weitere Auskünfte: 044 341 30 85 (A.-L. Diserens) oder 078 628 18 09 (Marianne Hallmen)

REISEPROGRAMM

Samstag, 7. Oktober

Anreise und erste Eindrücke

12:05 Abflug Zürich mit Swiss
15:20 Ankunft Bukarest

Begrüssung durch die rumänische Reiseleitung. Transfer zum Hotel.
Übernachtung in Bukarest.

Sonntag, 8. Oktober

Bukarest – Sinaia – Brasov

Während unserer Stadtrundfahrt in Bukarest sehen wir u. a. das Athenäum, das ehemalige Königsschloss, die Patriarchie-Kirche, Stavropoleos-Kirche und andere Sakralbauten, aber auch Ceausescu's grössenwahnsinnige Hinterlassenschaft, das heutige «Palast des Parlaments». Weiterfahrt Richtung Sinaia. Besuch des Peles Schloss, ehemalige königliche Sommerresidenz der Familie Hohenzollern von Sigmaringen. Übernachtung in Brasov.

Montag, 9. Oktober

Brasov und Umgebung

Beim Stadtrundgang durch Brasov (Kronstadt) besichtigen wir den Markt und die historischen Bauten. Höhepunkt wird die Schwarze Kirche sein, ein imposanter gotischer Bau aus dem 14. Jh. mit der für ein evangelisches Gotteshaus ungewöhnlichen Sammlung orientalischer Teppiche. Möglichkeit für ein Orgelkonzert. Weiterfahrt nach Tartlau - die mächtigste Wehranlage Siebenbürgens. Die massiven Mauern der Kirchenburg dienten den Bewohnern des Dorfes als Schutz gegen die Einfälle der Tataren, Osmanen und Mongolen. Tartlau gehört heute zum UNESCO-Weltkulturerbe. Übernachtung in Brasov.



Dienstag, 10. Oktober

Brasov – Viscri – Sighisoara

Morgens erfolgt die Fahrt auf der «Straße der Kirchenburgen» über Feldioara (Marienburg) nach Viscri (Deutsch-Weisskirch). Hier sehen wir ein typisches sächsisches Dorf, das mithilfe von Prinz Charles aus Grossbritannien komplett restauriert wurde. Besichtigung der Wehrkirche. Danach besuchen wir das Dorf Roades (Radeln). Unser nächster Stopp ist Sighisoara (Schässburg). Hier erwartet uns das schönste, unberührte mittelalterliche Stadtbild des Landes - es war bereits oft als Filmkulisse zu bestaunen. Sehenswert ist auch der markante Stundturm, die Berg- und Klosterkirche und das alte Gymnasium, zu welchem eine Holzterrasse mit 170 Stiegen führt. Die Lehrerin Martha Szombati führt durch ihr geliebtes Städtchen. Übernachtung in Sighisoara.

Mittwoch, 11. Oktober

Sighisoara und Umgebung

Fahrt nach Biertan (Birthälm), einem typischen Sachsendorf in Siebenbürgen mit Besichtigung der Kirchenwehranlage aus dem 15. Jh., einst Bischofssitz der evangelischen Kirche. Möglichkeit zur Weinverkostung in Biertan. Stadtrundgang und Besuch des Kirchenkastells in Medias (Mediasch). Danach besichtigen wir die 500 Jahre alte Wehrkirche von Axente Sever (Frauendorf) und Tarterloch. In der evangelischen Kirche wurden vor kurzem Fresken entdeckt - ein kulturhistorischer Schatz aus dem 14. Jahrhundert. Übernachtung in Sighisoara.

Donnerstag, 12. Oktober

Sighisoara – Harbachtal – Sibiu

Der schönste Weg nach Sibiu (Hermannstadt) führt durch das Harbachtal. In Alțâna (Alzen) erwartet uns die Kuratorin Rosi Mül-

ler der evangelischen Kirchengemeinde und Lehrerin, mit Geschichten über Kirchenburg und Dorf. Kurzer Halt in Hosman (Holzmen-gen) und Weiterfahrt nach Slimnic (Stolzenburg). Besichtigung der Burgruine und der evangelischen Kirche mit Orgelkonzert. Übernachtung in Sibiu.

Freitag, 13. Oktober

Sibiu und Umgebung

Heute entdecken wir den historischen Kern der mittelalterlichen Stadt Sibiu (Hermannstadt). Bei einem geführten Stadtrundgang stehen die Wahrzeichen der Stadt im Mittelpunkt: der alte Rathausturm, die Lügenbrücke, die Pempflingerstiege, der Große und Kleine Ring, sowie die evangelische Stadtpfarrkirche am Huet Platz. Abendessen in Albota. Übernachtung in Sibiu.

Samstag, 14. Oktober

Ausflug nach Alba Iulia

Heute setzen wir unseren Weg fort nach Alba Iulia (Karlsburg), wo wir uns die orthodoxe Krönungskirche, die römisch-katholische Kirche und die Festung ansehen werden. Am Spätnachmittag erreichen wir Sibiul, ein rumänisches Dorf im Randgebiet von Hermannstadt, bekannt vor allen wegen dem Museum der Hinterglasikonen. Am Abend essen wir rumänische Spezialitäten bei den Bauern. Übernachtung in Sibiu.

Sonntag 15.10.2017

Transfer zum Flughafen und Rückflug

Vormittag zur freien Verfügung
Transfer zum Flughafen und Rückflug

16:05 Abflug Sibiu mit Austrian Airlines
16:35 Ankunft Wien
17:35 Abflug Wien mit Austrian Airlines
19:00 Ankunft Zürich

VERANSTALTERIN

Die VBG ist eine christliche Bewegung in Beruf, Studium und Schule. Ihr Ziel ist es, die Basis des Glaubens mit der Freiheit und Weite des Denkens zu verbinden. www.vbg.net



ANMELDUNG

Ich melde mich an zur Kulturreise nach Rumänien vom 7. bis 15. Oktober 2017.

Name, Vorname (schreibweise wie im Pass):

Adresse:

Passnummer: Geburtsdatum:

Tel. P.: Mobile:

E-Mail: Beruf:

Doppelzimmer mit: offen mit wem Einzelzimmer

Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiere diese, siehe www.vbg.net/agb_reisen

Unterschrift: